



Amtliche Mitteilung
der Marktgemeinde Königswiesen
www.koenigswiesen.at e-mail: marktgemeinde@koenigswiesen.at
Nr. 2 vom 18.02.2007

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst in Königswiesen

01./02. März 2008	Dr. Hasenberger
08./09. März 2008	Dr. Weitersberger
15./16. März 2008	Dr. Moser
22./23. März 2008	Dr. Ehrenbrandtner
24. März (Ostermontag)	Dr. Ehrenbrandtner
29./30. März 2008	Dr. Schützenberger

Erreichbar unter Tel.-Nr.:

Dr. Hasenberger	07955/7030
Dr. Schützenberger	07955/6740
Dr. Weitersberger	07267/8243
Dr. Ehrenbrandtner	07956/7339
Dr. Moser	07954/3003

Urlaub des Gemeindefarztes Dr. Hasenberger

Dr. Hasenberger gibt bekannt, dass seine Ordination in der Zeit von 12. März bis 17. März 2008 wegen Urlaub geschlossen ist. Vertretung: Dr. Schützenberger oder einer der diensthabenden Nachbarskollegen. Nächste Sprechstunde am Mittwoch, den 19. März 2008

Oö. Familienpaket

Wertvolle Informationen für werdende und frischgebackene Eltern

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: Zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem "Oö. Familienpaket" erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes- und Landesförderungen. Das darin beigelegte Gutscheineft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an. Weiters sind Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.

Das neue „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie ab April 2008 bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.

Ferial- und Nebenjobbörse

Das JugendService des Landes OÖ organisiert bereits zum 14. Mal die mittlerweile größte Ferial- und Nebenjobbörse für Jugendliche in Oberösterreich.

Das gesamte Stellenangebot ist ab sofort über die Homepage www.jugendservice.at zugänglich. Sämtliche Jobangebote können auch über die 13 Regionalstellen in allen OÖ. Bezirken persönlich und telefonisch abgefragt werden.

(JugendService Freistadt: Tel.Nr. 07942/72572 jugendservice-freistadt@ooe.gv.at)

Auch Firmen und Einrichtungen sind eingeladen, diese Aktion zu nutzen und so mögliche zukünftige MitarbeiterInnen besser kennen zu lernen.

Damit Sie sich ein umfassendes Bild machen können, was Ihr regionales JugendService darüber hinaus noch anbietet, laden wir Sie auf die Homepage www.jugendservice.at ein.

Hundeschule Freistadt

Die Hundeschule Freistadt beginnt ab 1. März um 13 Uhr wieder mit den regelmäßigen Hundeausbildungskursen.

+ Eukanuba Welpenschule
+ Junghunde
+ Begleithundebildung
+ Breitensport

+ Agility
+ Fährtenarbeit
+ Rettungshunde



Am 1. März ab 13.00 Uhr können sich alle Interessenten anmelden und es wird ein kurzes Infotreffen mit den Trainern stattfinden. Ab 5. März finden immer regelmäßig mittwochs und samstags die Kurse statt.

!!! SACHKUNDENACHWEIS !!!

Am Samstag, 8. März 2008 um 14.00 Uhr findet wieder ein Sachkundenachweis - Kurs statt. Anmeldungen bitte bei Ramona Baierl unter <mailto:ramona@hundeschule-freistadt.at> ! Tel: 0660 / 464 28 03

Fischerkurs in Saxen



zur Erlangung der O.Ö. Fischerkarte auf Lebenszeit. Laut Empfehlung des O.Ö. Landesfischereiverbandes sind diese Unterweisungen an zwei Halbtagen zu je 5 Std. abzuhalten, wobei der Kurs mit einer abschließenden Befragung und der Ausfolgung der Teilnahmebestätigung endet. Mit dieser Kurs-Besuchsbestätigung, Geburtsurkunde und zwei Passbildern kann dann bei der Wohnsitzgemeinde eine Fischerkarte auf Lebenszeit beantragt werden.

Ort: Gasthaus Anton Böhm, 4351 Saxen Nr. 10 (Tel: 07269/305-0)

Datum: Samstag, den 1. März 2008 und Samstag, den 8. März 2008

Zeit: jeweils von 8:00 bis 14:00 Uhr

Anmeldung: Die Anmeldung für die Unterweisung am 1. und 8. März 2008 ist ab sofort durch Überweisung des Kursbeitrages in Höhe von € 50,- auf das Konto-Nr.: 18700006848 bei der Sparkasse Oberösterreich (BLZ 20320) lautend auf FR Klam-, Dim-Gießenbach möglich. Auf dem Zahlschein ist der VOR- und ZUNAME und die ANSCHRIFT, das GEBURTSDATUM des Kursteilnehmers und der Unterweisungstermin unbedingt anzuführen (Mindestalter 12 Jahre). Der Zahlscheinabschnitt über die Einzahlung des Kursbeitrages ist zur Fischereiunterweisung mitzubringen.

Weitere Auskünfte: HSCG Forstverwaltung Greinburg, Irmgard Furchtlehner, Tel: 07268/7007, Fax: 07268/7007-15



VOLKSHOCHSCHULE OBERÖSTERREICH

Kräuterkunde – altbewährtes neu entdecken

10.03.2008- 17.03.2008 , Referentin: Anna Käferböck

Schwimmen für Kinder

25.03.2008 – 29.04.2008, Referentin: Regina Huber

Pilzvorkommen in der Mühlviertler Region

Kursbeginn 02.04.2008 , Referent: Josef Steininger

**Anmeldung bei
Sieglinde
Freyenschlag
bitte eine Woche
vor Kursbeginn
unter:
0664/1966010**

Einladung

10 Jahre Polytechnische Schule Unterweißenbach

Seit der Umgestaltung des Polytechnischen Lehrganges zu einer auf den Beruf vorbereitenden Polytechnischen Schule sind 10 Jahre vergangen. Das ist ein Anlass zum Feiern.

Die Polytechnische Schule Unterweißenbach veranstaltet daher am **7. März 2008** ein **Polyfest**, zu dem alle, vor allem aber die ehemaligen Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen sind.

Programm

7.50 bis 16.15 Uhr	Tag der offenen Tür für Hauptschüler/innen aus den umliegenden Gemeinden
ab 18.00 Uhr	Möglichkeit zur Besichtigung der Werkstätten und Schauräume für alle Besucher/innen
19.30 Uhr anschließend	Festakt im Tunsaal gemütliches Beisammensein bei guter Bewirtung

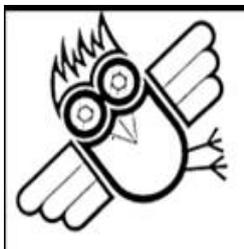
Das Lehrer/innenteam der PTS freut sich auf einen regen Besuch und auf ein Wiedersehen mit möglichst vielen „Ehemaligen“.

Bauverhandlungstermine im 1. Halbjahr 2008:

Donnerstag, 21. Februar
Donnerstag, 20. März

Donnerstag, 17. April
Dienstag, 13. Mai

Dienstag, 17. Juni



BUNDESGYMNASIUM UND BUNDESREALGYMNASIUM FÜR BERUFSTÄTIGE

4020 LINZ, SPITTELWIESE 14. TELEFON: 0732 - 77 26 37-33
Kostenlose Matura für alle Oberösterreicher! Fernstudium oder
Abendunterricht: Neustart im Februar!

Das Abendgymnasium startet am 26. Februar 2007 mit 2 neuen Klassen. Der Schulbesuch ist kostenlos, und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben. Die Kandidaten werden wahlweise im Abendunterricht oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in 3 bis 9 Semestern zur Matura geführt. Voraussetzungen sind ein österr. Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren.

Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

Nähere Informationen: www.abendgymnasium.at (Standort Linz), bzw. Tel. 0732-772637-33

Ergebnis der Blutspendeaktion vom Jänner 2008

Es wird bekannt gegeben, dass bei der diesjährigen Blutspendeaktion in der Gemeinde Königswiesen 224 Personen Blut gespendet haben. Das Österr. Rote Kreuz aber auch die Marktgemeinde Königswiesen bedanken sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich für Ihre Bereitschaft zur Blutspende und bitten auch für nächstes Jahr wieder um zahlreiche Teilnahme.

Frühjahrs-Umtauschbasar in Königswiesen

Der Elternverein der Pflichtschulen und Kindergärten von Königswiesen und Mönchdorf veranstaltet wieder den Frühjahrs-Tauschbasar. Es wird ins Pfarrheim Königswiesen herzlich eingeladen.

Annahme: Fr. 7.3.2008 – 16.00-19.00 Uhr (noch keine Tauschmöglichkeit)
Basar: Sa. 8.3.2008 – 08.00-10.00 Uhr
Abholung: Sa. 8.3.2008 – 10.00-11.00 Uhr (nicht verkaufter Gegenstände und Erlöse)



Tauschobjekte: Fahrräder, Kindertraktoren, Bücher, Spiele aller Art, Skateboards, Inline-Skater, Lernprogramme, Game-Boy-Kassetten, Kinder Videos, Stofftiere, CD-Roms, Musik-Kassetten, Puzzle, CD usw.

Über zahlreichen Besuch, weiterhin rege Beteiligung am Vereinsgeschehen und gute Zusammenarbeit freut sich der Elternverein.

Forstpflanzenbestellung für 2008

Es wird auf diesem Wege bekannt gegeben, dass Forstpflanzenbestellungen in den kommenden Wochen, so wie in den Vorjahren, wieder bei Herrn Heinrich Obereder, vulgo Stadlberger in Königswiesen, vorgenommen werden können. Neuaufforstungen sind beim Marktgemeindeamt Königswiesen gemäß Kulturflächenschutzgesetz aber rechtzeitig anzuzeigen.

Landjugend Mühlviertler Alm startet neu durch

Veranstaltung: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
der Landjugend Mühlviertler Alm

Termin: 23. Februar 2008
Zeit: 20:00 Uhr
Ort: Unterweißenbach, GH Fürst



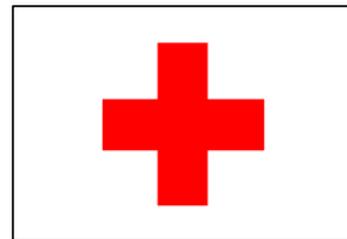
In der Region Mühlviertler Alm hat sich wieder eine engagierte junge Gruppe Jugendlicher zusammengefunden und sich entschlossen, die Landjugendgruppe Mühlviertler Alm fortzuführen. Am 23. Februar findet daher in Unterweißenbach die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Das neue Team rund um Leiterin Elisabeth Mayrhofer aus Liebenau und Leiter Georg Temper aus St. Georgen am Walde hat ein attraktives und unterhaltsames Programm für diese Jahreshauptversammlung zusammengestellt. Neben interessanten Beiträgen der Freistädter Landjugend Bezirksleitung und der Landjugend Landesleitung wird Ehrengast Abg. z. NR Bgm. Nikolaus Prinz über „Unsere Jugend – Zukunft des ländlichen Raumes“ referieren. Das Jugendorchester St. Georgen am Walde sorgt für den musikalischen „Pep“ an diesem Abend und die Schuhplattlergruppe aus Arbesbach gibt einige ihrer Tänze zum Besten. Für Unterhaltung ist also gesorgt.

„Wir freuen uns sehr über dieses junge, engagierte Landjugend-Team! Die Ortsbauernschaften und die Mühlviertler Almbauern werden diese Gruppe voll und ganz unterstützen!“ so ein glücklicher Almbauernobmann Josef Mühlbacher. Die Crew der Mühlviertler Alm Landjugend hat sich einiges für die nächsten Jahre vorgenommen, vielerlei Ideen stehen bereits im Raum. Wer jedoch mehr wissen will, ist sehr herzlich zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Das Team der Landjugend freut sich auf Ihre Teilnahme!

Einladung zur Veranstaltung Erste Hilfe für die Seele Thema „Depression“

Ort: Rotes Kreuz Freistadt, Zemannstraße 33
Veranstaltungssaal 2. Stock
Referent: Helmut Ascher, Psychotherapeut
Termin: 10. März 2008, 19:00 Uhr
Info-Tel: 0810/977 155



Depression ist die zweithäufigste Erkrankung weltweit, in Österreich sind 400.000 Menschen davon betroffen. Depressionen bleiben oft lange Zeit unerkannt und somit unbehandelt.

Depression ist mehr als nur Traurigkeit, es gibt kaum einen Lebensbereich der nicht erfasst ist. Die Symptome betreffen Psyche, Geist und Körper.

Die Ursachen sind vielfältig: Vererbung, chronische Erkrankungen, Medikamente, Drogen, persönliche und soziale Faktoren, Dauerstress, Konflikte, kritische Lebensereignisse etc.

An diesem Abend erhalten Sie im Rahmen eines Vortrages einen Einblick in das Thema, die Ursachen sowie Informationen darüber, wie man Depressionen erkennen kann und welche Möglichkeit es für eine Behandlung gibt. In einem zweiten Teil erzählen Betroffene von ihren Erfahrungen bzw. werden Texte und Gedanken vorgetragen. Der Rest vom Abend steht für Diskussion zur Verfügung.

Weitere Fachvorträge:

„Suizid“	14. April 2008	19:00 Uhr	Rotkreuz-Zentrum Freistadt, 2. Stock
„Depression“	07. April 2008	19:00 Uhr	Rotkreuz-Zentrum Pregarten, 1. Stock
„Suizid“	19. Mai 2008	19:00 Uhr	Rotkreuz-Zentrum Pregarten, 1. Stock

Beratungsnachmittage 24-Stunden-Betreuung Termine jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr

Alle Experten, Infos und Behördenwege an einem Tag!

Das Land Oberösterreich hat eine Serviceoffensive für die Abwicklung der Behördenwege bei der 24-Stunden-Betreuung gestartet. Das Modell sieht vor, dass jede Woche in Oberösterreich ein Beratungstag in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr in den Räumlichkeiten einer Bezirkshauptmannschaft oder eines Magistrats stattfindet. An diesem Nachmittag wird eine Vertretung der jeweiligen Behörde anwesend sein:

- des Gewerbereferats
- der Wirtschaftskammer Oberösterreich
- des Bundessozialamts
- der Sozialversicherung der Gewerblichen Wirtschaft und
- des Finanzamts

Somit ist eine umfassende Beratung und eine zentrale Einreichmöglichkeit für die Betreuungskräfte, Betroffene und deren Angehörige möglich. Mit diesen speziellen Beratungstagen wird das sogenannte One-Stop-Prinzip auch in diesem Bereich verwirklicht. Informieren, Beraten, Behördenwege verkürzen ist damit ein Arbeitsschwerpunkt des Landes Oberösterreich in Sachen Pflege im ersten Halbjahr 2008.

3. März 2008
Bezirkshauptmannschaft
Freistadt
Promenade 5, 4240 Freistadt
07942/702-62504

Zusammengefasst im Jänner 2008 Ein Preisvergleich bei OÖVV-Zeitkarten lohnt sich!

Der OÖ Verkehrsverbund bietet neben Einzelkarten, personenbezogene Semester- und Jahreskarten auch übertragbare Karten an, so genannte Zeitkarten wie Tageskarte, Wochenkarte, Monatskarte.

Zeitkarten mit Ausnahme der personenbezogenen Jahres- und Semesterkarten sowie der Freifahrausweise für Schüler, Berufsschüler und Lehrlinge sind grundsätzlich übertragbar. Bei Zeitkarten können über den auf der Fahrkarte angegebenen Weg hinaus grundsätzlich auch jene Wege für eine Fahrt von der Einstiegs- bis in die Ausstiegszone benützt werden, bei denen nicht mehr Zonen durchfahren werden, als für den auf der Fahrkarte angegebenen Weg.

Zeitkarten mit einem Kernzonenaufpreis gelten in der jeweiligen Einstiegs- und Ausstiegszone als Netzkarten.

Tageskarte: ist eine Zeitkarte, deren Geltungsdauer am Gültigkeitstag um 24.00 Uhr endet.

Wochenkarte: ist eine Zeitkarte, die an sieben aufeinander folgenden Kalendertagen gültig ist. Die Geltungsdauer endet am letzten Gültigkeitstag um 24.00 Uhr.

Monatskarte: ist eine Zeitkarte, die vom Ausstellungstag bis zu dem der Datumszahl vorangegangenen Tag des Folgemonats um 24.00 Uhr gültig ist.

MobiTipp: Nutzen Sie die OÖVV-Zeitkarten, sobald Sie auf gleichbleibender Strecke mehr als zweimal in 7 aufeinander folgenden Tagen unterwegs sind.

Ein Preisvergleich lohnt sich! www.perg.mobitipp.at Sicher durch die Tarife upload

Kontakt: MobiTipp Perg – Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg, Telefon 07262 53853 www.perg.mobitipp.at email: office@mobitipp.at



AltstoffSammelZentrum
Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie!
Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

Sonstige Glasabfälle, Rigips, Heraklith



Um die Qualität von Bauschutt - der einer Wiederaufbereitung zugeführt wird - zu verbessern und somit die Entsorgungskosten reduzieren zu können, werden "Sonstige Glasabfälle" im Altstoffsammelzentrum getrennt übernommen. Diese werden auf einer Baurestmassendeponie abgelagert. Genauso werden Rigips- und Heraklithabfälle in Zukunft nicht mehr mit den sperrigen Restabfällen, sondern gemeinsam mit den sonstigen Glasabfällen entsorgt.

- Trinkgläser
- Bleikristallglas
- farbiges Glas (z.B. Rauchglas, ...)
- Spiegelglas
- Cerankochfelder
- Glaskochgeschirr (Jenaer-Glas)
- Glühbirnen, ...
- Rigips, Heraklith

Handeln Sie mit uns!



BAV
BEZIRKSABFALLVERBAND FREISTADT
07942/75432, www.ooe-bav.at/freistadt

Mit freundlichen Grüßen!

Der Bürgermeister:
Johann Holzmann eh.